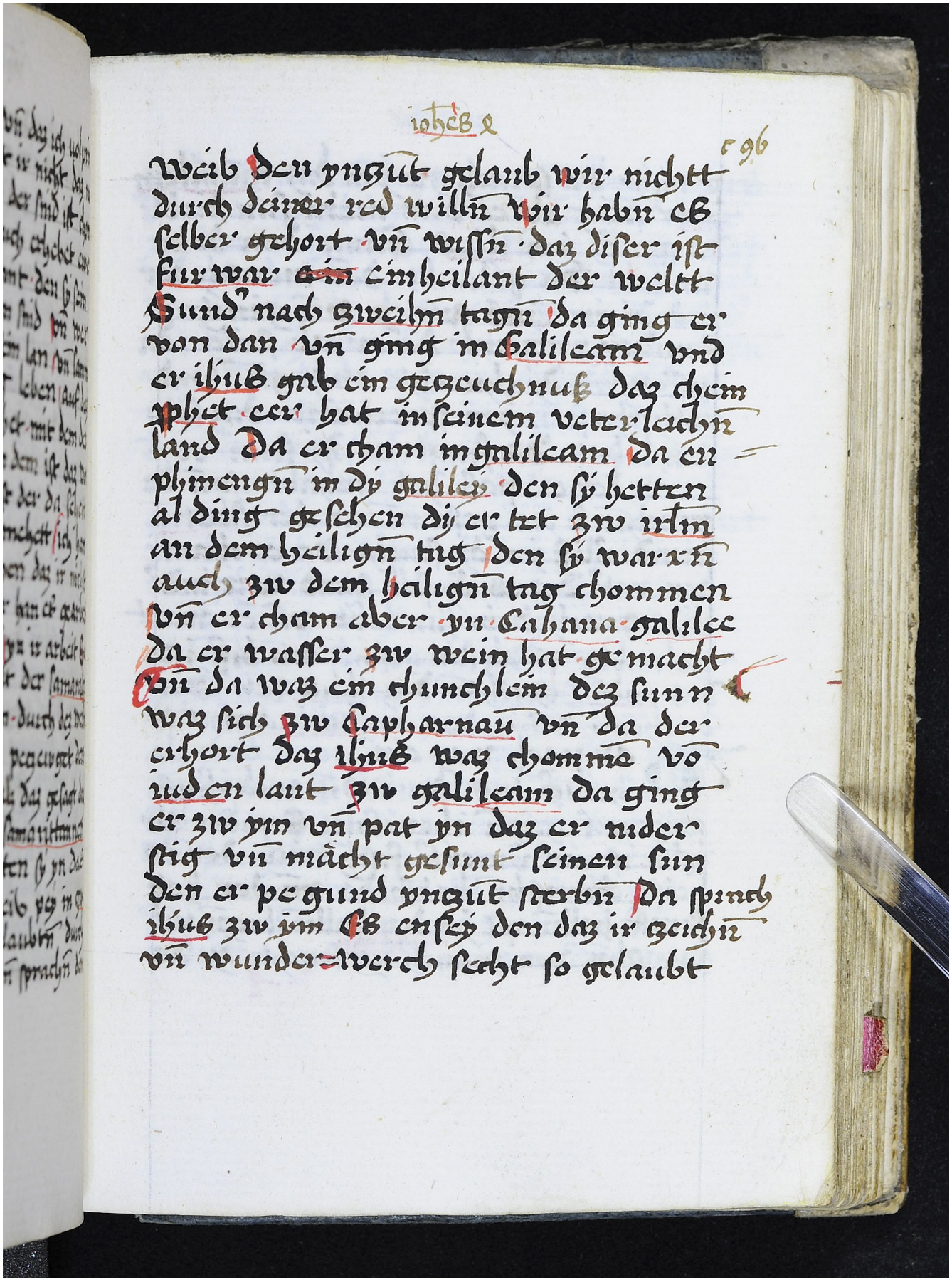
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37886
Copyright: Melk, Benediktinerstift



iohes 4

c 96

weib den yntzut gelaub wir nichtt
durch deiner red willn wir habn es
selber gehort vn wissn daz diser ist
fur war ~~ein~~ einheilant der weltt
Sund' nach zweihn tagn da ging er
von dan vn ging in Galileam vnd
er ihus gab ein gezeuchnuß daz chein
pphet eer hat in seinem veterlaichn
land Da er cham in galileam da en
phinengn in dy galiley den sy hetten
al ding gesehen dy er tet zw irlm
an dem heilign tag den sy warxn
auch zw dem heilign tag chommen
vn er cham aber yn Cahana galilee
da er wasser zw wein hat gemacht
vn da waz ein chunchlein dez sunn
waz sich zw Capharnau vn da der
erhort daz ihus waz chomme vo
iuden lant zw galileam da ging
er zw ym vn pat yn daz er nider
stig vn mächt gesunt seinen sun
den er pegund yntzut sterbn Da sprach
ihus zw ym Es ensey den daz ir zeichn
vn wunder=werch secht so gelaubt